

Ausschreibung

Medienpädagogische Beraterin/ medienpädagogischer Berater für das Kreismedienzentrum Hildesheim

Für das Kreismedienzentrum **Hildesheim** wird zum **01.08.2020 für zunächst zwei Jahre mit der Option einer Verlängerung** eine medienpädagogische Beraterin bzw. ein medienpädagogischer Berater gesucht. Die Bewerberin bzw. der Bewerber sollte ihren/seinen **Schwerpunkt in den Bereichen Medienbildungskonzeptentwicklung sowie Umsetzung der Bildung in der digitalen Welt und/oder Mobiles Lernen mit digitalen Medien** haben und möglichst an einer Schule in der Stadt oder im Landkreis tätig sein. Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden zunächst **10 Anrechnungsstunden** gewährt. Grundlage für diese Tätigkeit ist der Erlass des MK v. 19.06.2006 (SVBl. 8/2006, S.280).

Das Aufgabenfeld umfasst

- die Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Entwicklung und Umsetzung von Qualitätsstandards für die Entwicklung von Medienkompetenz und deren Verankerung im Medienbildungskonzept der Schulen.
- die Beratung der Schulträger, Schulen und Kindertagesstätten in Fragen der Medienausstattung, der Erstellung von Medienentwicklungsplänen sowie der Einrichtung und der Betreuung von Computernetzwerken in medienpädagogischen Zusammenhängen.
- die Durchführung von medienpädagogischen Fortbildungen und Tagungen
- die Förderung aktiver Medienarbeit und Medienproduktion in Schulen.
- die Zusammenarbeit mit anderen Medienzentren, der Landesschulbehörde, dem Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), öffentlichen Einrichtungen (z. B. Bibliotheken, Volkshochschulen) und anderen Partnern
- die Beteiligung an medienpädagogischen Vorhaben des Landes.

Voraussetzungen/Anforderungen

Bewerberinnen und Bewerber sollten fachliche Kompetenzen und Erfahrungen zu folgenden Aufgabenschwerpunkten nachweisen:

- Kenntnisse und Erfahrungen in der Beratung von Schulen in medienpädagogischen Themenfeldern,
- Kenntnis der aktuellen medienpädagogischen Diskussion und des niedersächsischen Ansatzes der Medienbildung,
- Mediendidaktische und medienpädagogische Kompetenz und Erfahrungen aus der Arbeit mit und über Medien in Schule und Unterricht,
- grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien sowie im Umgang mit Lernsoftware für die medienpädagogische Praxis und das Mobile Lernen,
- Grundkenntnisse des Projektmanagements/Qualitätsmanagements,
- Kenntnisse der niedersächsischen Grundlagen zur Qualitätsentwicklung in der eigenverantwortlichen Schule.

Innerhalb der ersten beiden Jahre findet eine 10-modulige Qualifizierung statt, die auf die Ausübung der Aufgaben vorbereitet. Sie schließt mit einer Zertifizierung ab, für die praktische Arbeiten in den vier Aufgabenfeldern „Unterricht“, „Fortbildung“, „Beratung“ und „Projektmanagement“ durchzuführen sind.

Die Wahrnehmung dieser Aufgaben erfordert die Bereitschaft zur Kooperation mit anderen Beratungssystemen des Landes, zur Mitarbeit im Netzwerk Medienberatung und seiner konzeptionellen Weiterentwicklung sowie zur Reflexion der eigenen Arbeit und der Weiterqualifizierung.

Bewerben können sich Lehrkräfte aus den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen der Stadt und des Landkreises Hildesheim. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Gleiches gilt für schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber.

Die Bewerbung ist auf dem Dienstwege innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung an die folgende Adresse zu senden:

Niedersächsische Landesschulbehörde
Regionalabteilung Hannover
Dezernat 2
z. Hd. Frau Dagmar Bradler
Tel.: 0541 106-2479

Email: Dagmar.Bradler@nlschb.niedersachsen.de
www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de

Auskünfte über die fachliche Arbeit auf Landesebene erteilt das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung in Hildesheim über Frau Dr. Proksza, Tel.: 05121/1695 422, E-Mail: proksza@nlq.nibis.de